

## Was bieten wir an?

Wir würden uns über die Gelegenheit freuen, weitere Projekte unterstützen zu können.

Ebenso haben wir Interesse daran, über zweckgebundene Zustiftungen unseren Kapitalstock zu vergrößern, um Einrichtungen in größerem Umfang nachhaltig fördern zu können.

Insbesondere können Zustiftungen im ersten Jahr nach Anerkennung der Stiftung in Höhe von bis zu Euro 307.000 einkommenssteuerlich abgesetzt werden, also bis Dez. 2006. (Dieser Betrag kann einkommenssteuerlich vom Zustifter auf die Jahre 2006 bis 2015 verteilt werden, er darf allerdings nur einmal innerhalb dieses Jahrzehnts angerechnet werden.)

Gerade in 2006 wäre daher die Etablierung von Stipendien oder anderen regelmäßigen gemeinnützigen Zuwendungen für Förderer steuerlich attraktiv, aus den Erträgen größerer Zustiftungen.

Wollen Sie mehr über uns wissen? Wenden Sie sich gern unter Wahrung der Vertraulichkeit an den Vorstand der Stiftung, Herrn Rolf Regenbogen, bzw. an dessen Bevollmächtigte Frau Susanna Regenbogen-Stenger.

---

Stiftung „Goldene Perlen“ – Engagement für Montessori

Raiffeisenstr. 9, 61118 Bad Vilbel  
(06101) 6 40 03, kontakt@stiftung-goldene-perlen.de  
[www.stiftung-goldene-perlen.de](http://www.stiftung-goldene-perlen.de)

Spendenkontonr. 860 46 00  
Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 550 205 00

# Stiftung „Goldene Perlen“ - Engagement für Montessori

Ein neuer Weg, hessische  
Montessori-Einrichtungen  
zu unterstützen!

## Wer sind wir?

Die gemeinnützige *Stiftung „Goldene Perlen“ – Engagement für Montessori* ist Ende 2005 mit einem Stiftungskapital von 100.000 Euro gegründet worden. Wir fördern Bildung und Erziehung durch Unterstützung von pädagogischen Einrichtungen in Hessen, die nach den Grundsätzen der Montessori-Pädagogik arbeiten:

- Unterstützung der pädagogischen Arbeit an Montessori-Einrichtungen, insbesondere durch Ankauf von Erziehungs- und Unterrichtsmaterial oder finanzielle Unterstützung von Fortbildungsmaßnahmen
- Sammeln von Spenden zur Unterstützung von Montessori-Einrichtungen in der Gründungsphase oder für Investitionen und Erweiterungen
- Vergabe von Stipendien für Kinder und Jugendliche an Montessori-Einrichtungen, sofern hierfür dauerhaft ausreichende Mittel zu Verfügung stehen.

Die Stiftungsgründer wollen bewusst ungenannt bleiben und treten daher über einen treuhänderischen Stiftungsvorstand auf. Unsere Konstruktion dient auch dem Interesse mancher Spender, ihre Spendenbereitschaft bzw. Vermögenssituation vertraulich behandelt haben zu wollen.

Es kann ein Stiftungsbeirat eingerichtet werden, der die Geschäftsführung des Vorstands überwacht und insbesondere darauf achtet, dass der Vorstand für die dauernde und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks sorgt – bei wesentlichem Engagement weiterer Spender kann diese Instanz etabliert werden.

## Wie arbeiten wir?

Stiftungen sind bewusst so angelegt, dass das eingezahlte Stiftungskapital langfristig erhalten bleibt – nur aus Erträgen und weiteren Spenden können wir gemeinnützige Projekte fördern.

Unsere Konstruktion erlaubt es uns aber, auch Katalysator zu sein für andere Personen oder Organisationen, die eine Montessori-Einrichtung gezielt unterstützen wollen:

- Spenden und Zustiftungen an eine gemeinnützige Stiftung sind einkommenssteuerrechtlich bevorzugt gegenüber Spenden an gemeinnützige Organisationen generell (*zusätzlich* bis zu einer Höhe von Euro 20.450 jährlich).
- Spenden können vertraulich erfolgen, so dass weder die unterstützte Einrichtung noch die Stiftungsgründer die Identität des Spenders kennen.
- Auch zweckgebundene Zustiftungen können vertraulich erfolgen.

Durch unsere Konstruktion wollen wir auch Katalysator sein für andere Personen oder Organisationen, die Montessori-Einrichtungen unterstützen wollen. So bestand unser erstes Projekt aus der Unterstützung einer Spendeninitiative, die Ende 2005 ein Umbauprojekt des Montessori-Zentrums Hofheim e.V. förderte:

[www.montessori-hofheim.de/618.html](http://www.montessori-hofheim.de/618.html).